



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Dr. Andrea Behr, Thorsten Freudenberger, Stefan Meyer, Martin Mittag, Helmut Schnotz, Sascha Schnürer, Carolina Trautner CSU,

Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Drs. 19/2000, 19/2795

Zahnärztliche Versorgung auch künftig sichern I: Bericht über den Bedarf an Zahnmedizinerinnen und Zahnmedizinern

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag und im Ausschuss für Gesundheit, Pflege und Prävention über die aktuelle Situation der Ausbildung von Zahnmedizinerinnen und Zahnmedizinern in Bayern zu berichten und dabei insbesondere auf die folgenden Fragen einzugehen:

- Wie viele Zahnmedizinerinnen und Zahnmediziner beenden in Bayern jährlich ihre Ausbildung erfolgreich?
- Wie hoch wird der für die Versorgung der Bürgerinnen und Bürger erforderliche Bedarf an Zahnmedizinerinnen und -medizinern für Bayern prognostisch für die nächsten 20 Jahre eingeschätzt?
- In welchen Bereichen sind ausgebildete Zahnmedizinerinnen und -mediziner nach Abschluss ihrer Ausbildung tatsächlich tätig?
- Wie hat sich der Prozentsatz der angestellten Zahnmedizinerinnen und Zahnmediziner in den letzten Jahren entwickelt, wie der der in Teilzeit Arbeitenden? Wie werden sich diese beiden Parameter in den nächsten Jahren nach Einschätzung der Staatsregierung weiterentwickeln?
- Wie viele der im Inland ausgebildeten Zahnmedizinerinnen und Zahnmediziner sind aktuell im Ausland tätig? Wie viele Zahnärztinnen und -ärzte aus dem Ausland praktizieren derzeit in Bayern? Wie haben sich diese Zahlen in den vergangenen zehn Jahren entwickelt? Wie wird diese Entwicklung nach Auffassung der Staatsregierung in den nächsten zehn Jahren weitergehen?

Die Präsidentin

I.V.

Tobias Reiß

I. Vizepräsident